

42

Vesper in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, den 6. März 1937, abends 6 Uhr

Johann Sebastian Bach (1685—1750):

Präludium und Fuge in a-moll für Orgel, gespielt von
Arthur Eger (i. V.), Freiberg

Johann Sebastian Bach:

„Komm, Jesu, komm“, Motette für zwei Chöre (achtstimmig)

Komm, Jesu, komm. Mein Leib ist müde,
die Kraft verschwind't je mehr und mehr,
ich sehne mich nach deinem Frieden,
der saure Weg wird mir zu schwer!
Komm, komm, ich will mich dir ergeben,
du bist der rechte Wege, die Wahrheit und das Leben.

Choral (Arie):

Drauf schließ' ich mich in deine Hände
und sage, Welt, zu guter Nacht!
Eilt gleich mein Lebenslauf zu Ende,
ist doch der Geist wohl angebracht.
Er soll bei seinem Schöpfer schweben,
weil Jesus ist und bleibt der wahre Weg zum Leben.

Vorlesung

Gemeinsamer Gesang: (Mel.: „Sollt ich meinen Gott nicht singen“)

Lasset uns mit Jesu ziehen,
Seinem Vorbild folgen nach,
In der Welt der Welt entfliehen
Auf der Bahn, die er uns brach,
Immerfort zum Himmel reisen,

Irdisch noch schon himmlisch sein,
Glauben recht und leben rein,
In der Lieb den Glauben weisen.
Treuer Jesu, bleib bei mir,
Sehe vor, ich folge dir.

Gebet und Segen

Chor: „Amen“ von Melchior Vulpinus (1600)

Hans Leo Hasler (1564—1612):

„Agnus Dei“ für zwei Chöre (achtstimmig)

Agnus Dei, qui tollis peccata
mundi, miserere nobis, dona nobis
pacem!

Lamm Gottes, das du trägst die
Sünden der Welt, erbarme dich
unser und gib uns deinen Frieden!

Johann Kuhnau (1660—1722):

„Tristis est anima mea“, Motette für fünfstimmigen Chor

Tristis est anima mea usque
ad mortem: sustinete hic et vili-
gate mecum: iam videbitis turbam,
quae circumdabit me, vos fugam
capietis, et ego vadam immolari
pro vobis.

Meine Seele ist betrübt bis an
den Tod: bleibet hier und wachet
mit mir: bald werdet ihr die Schar
sehen, die mich umgeben wird; ihr
werdet fliehen, und ich werde für
euch geopfert werden.

Mitwirkende: Der Kreuzchor

Leitung: Rudolf Mauersberger

Nach der Vesper Turmblasen (Posaunenchor von Pastor Klenner):

1. Paduana. Hermann Schein
 2. O Lamm Gottes unschuldig. J. S. Bach
 3. Wir danken dir, Herr Jesu Christ. Leipzig 1625
 4. Ein Lämmlein geht. Vulpius 1609
-

Kirchenmusik in der Kreuzkirche, Sonntag, den 7. März 1937, vorm. 1/2 10 Uhr:

Vor dem Hauptlied: Johann Hermann Schein (1586—1630):

„O Domine“, Motette für sechsstimmigen Chor

Nächste Vesper in der Kreuzkirche: Sonnabend, den 13. März 1937, abends 6 Uhr

Die Markus=Passion

für vier- bis achttimmigen Chor von Kurt Thomas (geb. 1904)

Der Chor singt vom Altarplatz aus und beginnt mit dem Werk pünktlich 6 Uhr

Voranzeige:

Die Matthäus=Passion von Johann Sebastian Bach

für Soli, Doppelchor und Doppelorchester, Cembalo und Orgel
am Karfreitag, nachmittag 6 Uhr in der Kreuzkirche

Solisten: Maria Rahmsdorf, Göttingen (Sopran); Trude Seef, Leipzig (Alt);
Dr. Friedrich Graubner, Berlin (Tenor, Evangelist); Kurt Wichmann,
Halle (Jesus); Gerhard Hofmann, Leipzig (Petrus, Pilatus, Judas).
Knabenchor (cantus firmus): Schüler des Wettiner-, Vikthum-,
Kreuzgymnasiums. Cembalo: Herbert Collum. Am Positiv: Gerhard
Paulik. Chor: Der Kreuzchor und Bachverein. Die Dresdner
Philharmonie. Leitung: Rudolf Mauersberger.

Liepsch & Reichardt, Dresden